

افغانستان امن نیست! بگذارید بمانیم!

Afghanistan is not safe!

#LasstUnsBleiben #LetUsStay



Sa 20.5. 14:00

Demo, Karlsplatz U1/U2/U4, Marsch zum
Bundeskanzleramt

Plattform für eine menschliche Asylpolitik | 0681 1043 0201
www.menschliche-asylpolitik.at | [f/menschliche.asylpolitik](https://www.facebook.com/menschliche.asylpolitik)

Afghanistan is not safe!

#LasstUnsBleiben #LetUsStay

Wir – Geflüchtete, die solidarische Zivilgesellschaft und politische Organisationen – rufen am Samstag, 20. Mai zum Protest gegen Abschiebungen auf. Die österreichische Regierung muss unverzüglich aus dem EU-Afghanistan-Abkommen aussteigen und für seine Aufhebung auf EU-Ebene eintreten! Alle Menschen haben das Recht auf ein Leben in Sicherheit, egal woher sie kommen!

Die Europäische Union hat mit der korrupten afghanischen Regierung einen tödlichen Pakt geschlossen. Das Land muss 80.000 Flüchtlinge „zurücknehmen“, um dafür 1,2 Milliarden Euro an „Hilfsgeldern“ zu erhalten. Aus Österreich könnten bis zu 13.000 Menschen abgeschoben werden. Das wollen wir durch unseren Widerstand verhindern, denn die unfreiwillige Rückkehr in das vom Krieg zerrüttete Land ist lebensgefährlich.

Seit Beginn der US-Invasion 2001 wurden über 31.400 Zivilist_innen getötet. US-Präsident Trump lässt den Krieg mit dem Abwurf der größten nicht-atomaren Bombe der Welt weiter eskalieren. Das österreichische Außenministerium erteilte für Österreicher_innen eine Reisewarnung aufgrund von „Raketeneinschlägen, Minen, Terroranschlägen“. Die zuständigen Minister Kurz und Sobotka unterscheiden wohl zwischen schützenswerten und nicht schützenswerten Menschenleben.

Stopp aller Abschiebungen! Die österreichische Regierung muss sich für alle hier gestellten Asylanträge zuständig erklären und Schutzsuchenden sowie ihren Familien dauerhaft Asyl gewähren!

Demonstrieren wir am **Samstag, 20. Mai um 14 Uhr** gemeinsam vom **Karlsplatz zum Bundeskanzleramt** für eine menschliche Asylpolitik!

افغانستان امن نیست!
بگذارید بمانیم!
ما انسانیت می خواهیم!

